



## **Anfrage Schmid-Ambauen Rosy und Mit. über die Kosten und die kostenneutrale Einführung des Lehrplanes 21 im Kanton Luzern**

eröffnet am 30. Januar 2017

Die Einführung des Lehrplanes 21 steht kurz bevor. Der Lehrplan 21 beinhaltet verschiedenste Veränderungen. Die Regierung wurde beauftragt, den Lehrplan 21 kostenneutral umzusetzen. Aufgrund der vielen Aktivitäten und Diskussionen wird von verschiedenen Seiten befürchtet, dass der Lehrplan 21 nicht kostenneutral eingeführt werden kann. Die Gemeinden sehen zahlreiche Mehraufwendungen und wissen nicht, ob der Kanton diese kompensiert oder übernimmt.

Zu den Fragen:

1. Auf welchen finanziellen Grundlagen basiert die Zielsetzung «kostenneutrale Einführung»?
2. Wie hoch hat die Regierung die Gesamtkosten und -aufwände inklusive Schulung (auch der PH) für die Einführung des Lehrplanes 21 bei sich, den Gemeinden und allenfalls weiteren Betroffenen (wie Eltern) gerechnet?
3. Wie gedenkt die Regierung, diese Kosten innerhalb des Kantons und den Gemeinden kostenneutral umzusetzen?
4. Wie werden allfällige Mehraufwendungen seitens der Kinder/Eltern aufgefangen?
5. Welche Auswirkungen hat der Lehrplan 21 auf die Infrastrukturen der Schulen. Wie entwickeln sich diese Kosten?
6. Muss der Schwimmunterricht zwingend in allen Gemeinden umgesetzt werden? Wenn ja, ab wann? Sind Sanktionen geplant, falls der Unterricht nicht planmässig eingeführt werden kann?
7. Sind die Aufwendungen für den Schwimmunterricht in den Gesamtkosten berücksichtigt? Wie viel betragen sie?
8. Wie sehen die laufenden Kosten für die Gemeinden nach Einführung des Lehrplanes 21 gegenüber den Kosten vor 2017 und vor 2014 aus?

*Schmid-Ambauen Rosy*

Wolanin Jim

Dubach Georg

Pfäffli-Oswald Angela

Freitag Charly

Bucher Philipp

Schurtenberger Helen

Meier-Schöpfer Hildegard

Leuenberger Erich

Bucher Guido

Wettstein Daniel

Zemp Gaudenz

Amrein Ruedi

Burkard Ruedi